

WAHLBEKANNTMACHUNG

für die

Wahl zum 21. Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023

1. Die Wahl zum 21. Hessischen Landtag dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

Die Stadt Frankfurt am Main ist in 376 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Für die allgemeinen Wahlbezirke wird ein Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen werden.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

In folgenden allgemeinen Wahl- und Briefwahlbezirken wird die Wahl nach Altersgruppen und Geschlecht durchgeführt (**repräsentative Wahlstatistik**); das Wahlgeheimnis wird auch hier gewahrt:

Wahl- bzw. Briefwahlbezirke:

161-02	Saalbau Haus Gallus	Frankenallee 111
192-02	Jugend- und Sozialamt, Zentrale	Eschersheimer Landstraße 249 / Am Grünhof
221-03	Merianschule	Vogelsbergstraße / Burgstraße 21
262-01	Heilig-Geist-Gemeinde	Schäfflestraße 19
272-05	Valentin-Senger-Schule	Valentin-Senger-Straße 9
290-01	Kirchnerschule	Berger Straße 268 / Löwengasse 23
442-02	Franz-Böhm-Schule	Eichendorffstraße 67-69
906-07	Nordend-West	Messe Frankfurt, Messehalle 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1
908-06	Ostend	Messe Frankfurt, Messehalle 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1
909-05	Bornheim	Messe Frankfurt, Messehalle 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1
909-06	Bornheim	Messe Frankfurt, Messehalle 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1
912-01	Bockenheim	Messe Frankfurt, Messehalle 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1
937-04	Nied	Messe Frankfurt, Messehalle 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1
940-01	Unterliederbach	Messe Frankfurt, Messehalle 3, Ludwig-Erhard-Anlage 1

In den Wahlbenachrichtigungen, die den ins Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 17. September 2023 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten im Wahlamt, Briefwahllokal, Stiftstraße 29, 60313 Frankfurt am Main zur Einsichtnahme aus.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr in der Messehalle 3, Ebene 1, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327, Frankfurt am Main zusammen.

2. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Frankfurt am Main wird in der Zeit vom 18. September 2023 bis 22. September 2023 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Wahlamt, Briefwahllokal, Stiftstraße 29, 60313 Frankfurt am Main, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei. Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit ihrer im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk eingetragen ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am 22. September 2023 bis 13:00 Uhr, beim Wahlamt, Briefwahllokal, Stiftstraße 29, 60313 Frankfurt am Main, Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

Wahlberechtigte, die bis spätestens 17. September 2023 keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aber glauben wahlberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im auf dem Wahlschein angegebenen Wahlkreis durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

Auf Antrag erhalten Wahlschein und Briefwahlunterlagen

- in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
 - a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum 17. September 2023 oder die Einspruchsfrist bis zum 22. September 2023 versäumt haben,
 - b. wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist,
 - c. wenn das Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Wahlamt zur Kenntnis gelangt ist.

Beim Wahlamt können Wahlscheine mündlich (persönlich) oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail als gewahrt. Ein telefonisch gestellter Antrag ist unzulässig.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die

- in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum 6. Oktober 2023, 13:00 Uhr, im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, können ebenfalls bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, einen neuen Wahlschein beantragen,
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, aber aus den oben unter a. bis c. genannten Gründen einen Wahlschein erhalten können, bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
- ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl, das den Ablauf der Briefwahl in Wort und Bild erläutert.

Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegengenommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Wählerinnen und Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums einen amtlichen Stimmzettel. Wählerinnen und Wähler haben jeweils eine **Wahlkreis-** und eine **Landesstimme**. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis die zugelassenen Kreiswahlvorschläge mit der Angabe von Familiennamen, Rufnamen, Beruf oder Stand und Anschrift der Bewerberinnen oder Bewerber und Ersatzbewerberinnen oder Ersatzbewerber sowie der Angabe der Partei oder Wählergruppe, sofern Kurzbezeichnungen verwendet werden, auch diese und rechts vom Namen der Bewerberinnen oder Bewerber einen Kreis für die Kennzeichnung,

- für die Wahl nach Landeslisten die Namen der Parteien oder Wählergruppen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber und links von der Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerinnen und Wähler geben

- die **Wahlkreisstimme** ab, indem sie auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll, und
- die **Landesstimme** ab, indem sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von den Wählerinnen und Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgaben nicht erkennbar sind. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

Die Wahlhandlung sowie das im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermitteln und Feststellen des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Stören des Wahlgeschäfts möglich ist.

4. Die Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig.

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimmen gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf die technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 11 Abs. 5 LWG).

Wer unbefugt wählt, sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen der zulässigen Assistenz entgegen der Entscheidung der wahlberechtigten Person oder ohne geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten Stimmen abgibt. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wählerinnen und Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Frankfurt am Main, den 22. August 2023

DER MAGISTRAT
Bürgeramt, Statistik und Wahlen





Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023
im Wahlkreis 34 – Frankfurt am Main I

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer oder eines
Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreisstimme



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Landesstimme

1	Serke, Uwe Dipl.-Kaufmann Frankfurt am Main Kurmainzer Straße 118 Ersatzbewerberin: Serke, Susanne Bankkauffrau Frankfurt am Main, Kurmainzer Straße 118	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐	☐	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Boris Rhein, Ines Claus, Astrid Wallmann, Manfred Pentz, Claudia Ravensburg	1
2	Feldmayer, Martina Literaturwissenschaftlerin Frankfurt am Main Lyoner Straße 62 A Ersatzbewerberin: Stankewitz, Daniela Geschäftsführerin Frankfurt am Main, Schrimpegasse 2	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐	☐	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Angela Dorn-Rancke, Tarek Al-Wazir, Martina Feldmayer, Matthias Wagner, Katy Walther	2
3	Leudesdorff, Lino Geschäftsführer Frankfurt am Main Loreleistraße 111 Ersatzbewerber: Chamboncel, Julien Student Frankfurt am Main, Hunsrückstraße 11	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐	☐	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Nancy Faeser, Günter Rudolph, Heike Hofmann, Turgut Yüksel, Lisa Gnadl	3
4	Fuchs, Markus Fraktionsgeschäftsführer Frankfurt am Main Antoniterstraße 16 Ersatzbewerberin: Philipp, Anja Dipl.-Politologin Frankfurt am Main, Heimchenweg 55	AfD Alternative für Deutschland	☐	☐	AfD Alternative für Deutschland Robert Lambrou, Andreas Lichert, Volker Richter, Arno Enners, Dr. Frank Grobe	4
5	Dr. Wedekind, Silke freie Medizinerin Frankfurt am Main Schwarzbachstraße 3 A Ersatzbewerberin: Dr. Reiß, Ann-Kathrin Assistenzärztin Frankfurt am Main, Langobardenweg 26	FDP Freie Demokratische Partei	☐	☐	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Stefan Naas, René Rock, Wiebke Knell, Moritz Promny, Marion Schardt-Sauer	5
6	Gernthke, Axel Gewerkschaftssekretär Wiesbaden Adelheidstraße 28 Ersatzbewerberin: Atag, Sarya Studentin Frankfurt am Main, Allerheiligentor 2-4	DIE LINKE DIE LINKE	☐	☐	DIE LINKE DIE LINKE Elisabeth Kula-Braun, Jan Schalauske, Christiane Böhm, Michael Müller, Violetta Bock	6
7	Kuhn, Doris Finanzbuchhalterin Frankfurt am Main Huswertstraße 47 Ersatzbewerber: Schwarz, André Angestellter Frankfurt am Main, Am Lausberg 8	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	☐	☐	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Engin Eroglu, Laura Schulz, Pascal Möller, Barbara Lange, Dennis Lehmann	7

☐	Tierschutz- partei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Fabian Schelsky, Michael Wilkens, Paula Lopez Vicente, Yannick Mildner, Arnd Lepère	8
☐	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Dominic Harapat, Stephanie Birkle, Mario Pingel, Mandy Pingel, Dr. Klaus Varrentrapp	9
☐	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Sebastian Alscher, Yasmin Schulze, Markus Demeter, Björn Semrau, Volker Weidmann	10
☐	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Markus Hutter, Dr. Ralf Grünke, Dr. Larissa Dioczik, Martin Ratuschny, Artur Storch	11
☐		Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung Dennis Rudolph, Timo Mainusch, Javad Sameti, Alfred Schickentanz, Edin Civic	12
☐	V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Denis Ehrhardt, Dilara Eken, Julian Kretzschmar, Eileen Moore, Fabian Frohs	13
☐	PdH	Partei der Humanisten Felicitas Klings, Bastian Kreienhoop, Cédric Jockel, Dennis Wörner, Tobias Raum	14
☐	ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit Eva Hemm, Olaf Margraf, David Hemm, Eva-Maria Fox, Robert Matussek	15
☐	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Philipp Borgartz, Rebecca Gaede, Richard Schmidtke, Wolfgang Boesch, Tobias Wesendonk	16
☐	dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland Dr. André Kruschke, Daniele Saracino, Dr. Chalid Ashry, Christina Kade, David Weber	17

☐	DKP	Deutsche Kommunistische Partei Axel Koppey, Andrea Homung, Bernd Blümmel, Martina Lennartz, Marie-Luise Freudenberg	18
☐		DIE NEUE MITTE Grit Colditz, Dr. Jürgen Freiherr von Rosen, Nicolai Kumaus	19
☐	Volt	Volt Deutschland Che Chukwumerije, Carina König, Niklas Debusmann, Ana Lena Herrling, Tassilo von Jagow	20
☐	KLIMALISTE WÄHLERLISTE	Wählerliste Klimaliste Hessen Dr. Claudia von Eisenhart-Rothe, Wulf Hahn, Joy Hensel, Christoph von Eisenhart-Rothe, Cordula Jacobowsky	21



Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023
im Wahlkreis 35 – Frankfurt am Main II

Sie haben 2 Stimmen

X

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer oder eines
Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreisstimme

X

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Landesstimme

1	Jost, Tanja Dipl.-Kaufrau Frankfurt am Main Europa-Allee 2 Ersatzbewerber: Kucera, Maximilian Student Frankfurt am Main, Friedrich-Wilhelm-von-Steuern-Straße 90 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands			Christlich Demokratische Union Deutschlands Boris Rhein, Ines Claus, Astrid Wallmann, Manfred Pentz, Claudia Ravensburg CDU	1
2	Dahlke, Miriam Volkswirtin (M.Sc.) Frankfurt am Main Alexanderstraße 65 Ersatzbewerber: Edelmann, David Berater Frankfurt am Main, Falkstraße 90 GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN			BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Angela Dorn-Rancke, Tarek Al-Wazir, Martina Feldmayer, Mathias Wagner, Katy Walther GRÜNE	2
3	Pasternack, Jan Angestellter Frankfurt am Main Arndtstraße 17 Ersatzbewerberin: Akrami, Mona Projektleiterin Frankfurt am Main, Tucholskystraße 22 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands			Sozialdemokratische Partei Deutschlands Nancy Faeser, Günter Rudolph, Heike Hofmann, Turgut Yüksel, Lisa Gnadl SPD	3
4	Nguyen, Anna Unternehmensberaterin Frankfurt am Main Niederrhäuser Straße 13 Ersatzbewerber: Urban, Björn Flugbegleiter Frankfurt am Main, West-Höchstler Straße 71 AfD Alternative für Deutschland			Alternative für Deutschland Robert Lambrou, Andreas Lichtert, Volker Richter, Arno Enners, Dr. Frank Grobe AfD	4
5	Papke, Sebastian Immobilienkaufmann Frankfurt am Main An der Löhle 5 Ersatzbewerber: Dr. Schwaneck, Stefan Büroleiter Frankfurt am Main, Ludwig-Landmann-Straße 349 FDP Freie Demokratische Partei			Freie Demokratische Partei Dr. Stefan Naas, René Rock, Wiebke Knell, Moritz Promny, Marion Schardt-Sauer FDP	5
6	Depta-Wollenhaupt, Magdalena Referentin Frankfurt am Main Spohrstraße 44 Ersatzbewerber: Dalbert, Ulrich IT-Berater Frankfurt am Main, Breitbacherstraße 32 DIE LINKE DIE LINKE			DIE LINKE Elisabeth Kula-Braun, Jan Schalauske, Christiane Böhm, Michael Müller, Violetta Bock DIE LINKE	6
7	Dr. Dörge, Dorian Biologe Frankfurt am Main Oranienstraße 4 Ersatzbewerber: Stilger, Marcel Angestellter Frankfurt am Main, Im Geiersrain 5 FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER			FREIE WÄHLER Engin Eroglu, Laura Schulz, Pascal Möller, Barbara Lange, Dennis Lehmann FREIE WÄHLER	7

			☐	Tierschutz-partei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Fabian Schelsky, Michael Wilkens, Paula Lopez Vicente, Yannick Mildner, Arnd Lepère	8
9	Dettenrieder, Claudia Angestellte Frankfurt am Main Langweidenstraße 17 Ersatzbewerber: Reichwein, Louis Student Frankfurt am Main, Marburger Straße 11	Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	☐	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Dominic Harapat, Stephanie Birkle, Mario Pingel, Mandy Pingel, Dr. Klaus Varrentrapp	9
			☐	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Sebastian Altscher, Yasmin Schulze, Markus Demeter, Björn Semrau, Volker Weidmann	10
			☐	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Markus Hutter, Dr. Ralf Grünke, Dr. Larissa Dloczik, Martin Ratuschny, Artur Storch	11
			☐		Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung Dennis Rudolph, Timo Mainusch, Javad Sameti, Alfred Schickentanz, Edin Civic	12
			☐	V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Denis Ehrhardt, Dilara Eken, Julian Kretschmar, Eileen Moore, Fabian Frohs	13
			☐	PdH	Partei der Humanisten Felicitas Klings, Bastian Kreienhoop, Cédric Jockel, Dennis Wörner, Tobias Raum	14
			☐	ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit Eva Hemm, Olaf Margraf, David Hemm, Eva-Maria Fox, Robert Matussek	15
			☐	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Philipp Borgartz, Rebecca Gaede, Richard Schmidtke, Wolfgang Boesch, Tobias Wesendonk	16
			☐	dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland Dr. André Kruschke, Daniele Saracino, Dr. Chalid Ashry, Christina Kade, David Weber	17

18	Caffo, Maurizio Informatiker Frankfurt am Main Mark-Aurel-Straße 8 Ersatzbewerberin: Homung, Andrea Physikerin Frankfurt am Main, Schenckstraße 3	DKP Deutsche Kommunistische Partei	☐	☐	DKP Deutsche Kommunistische Partei Axel Koppey, Andrea Homung, Bernd Blümmel, Martina Lennartz, Marie-Luise Freudenberg	18
				☐	DIE NEUE MITTE Grit Colditz, Dr. Jürgen Freiherr von Rosen, Nicolai Kumaus	19
20	Pfaff, Christian Angestellter Frankfurt am Main Mühlgasse 12 Ersatzbewerber: Panschar, Sebastian Controller Frankfurt am Main, Schloßstraße 22	Volt Volt Deutschland	☐	☐	Volt Volt Deutschland Che Chukwumerije, Carina König, Niklas Debusmann, Ana Lena Herrling, Tassilo von Jagow	20
				☐	KLIMALISTE WÄHLERLISTE Wählerliste Klimaliste Hessen Dr. Claudia von Eisenhart-Rothe, Wulf Hahn, Joy Hensel, Christoph von Eisenhart-Rothe, Cordula Jacobowsky	21
22	Freyberg, Jochen Programmierer Kronberg im Taunus Am Schafhof 15 Ersatzbewerber: Hitzel, Felix Student Rödermark, Alfred-Delp-Straße 3 B	BUNDESPARTEI KLIMALISTE Klimaliste Deutschland	☐			



Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023
im Wahlkreis 36 – Frankfurt am Main III

Sie haben 2 Stimmen

X

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer oder eines
Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreisstimme

X

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Landesstimme

1	Dr. Bartelt, Ralf-Norbert Hautarzt Frankfurt am Main Praunheimer Weg 25 Ersatzbewerberin: Steinhardt, Sara Oberstudienrätin Frankfurt am Main, Neuenhainer Straße 15 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands ☐	☐ CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Boris Rhein, Ines Claus, Astrid Wallmann, Manfred Pentz, Claudia Ravensburg 1
2	Eberz, Julia Dipl.-Geographin Frankfurt am Main Battonnstraße 28 Ersatzbewerber: Sturm, Ingo Referent Frankfurt am Main, Kaiser-Sigmund-Straße 32 GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN ☐	☐ GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Angela Dorn-Rancke, Tarek Al-Wazir, Martina Feldmayer, Matthias Wagner, Katy Walther 2
3	Yüksel, Turgut Landtagsabgeordneter Frankfurt am Main Selma-Lagerlöf-Straße 2 Ersatzbewerber: Khan, Azfar Politikwissenschaftler Frankfurt am Main, Niddastraße 12 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands ☐	☐ SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Nancy Faeser, Günter Rudolph, Heike Hofmann, Turgut Yüksel, Lisa Gnadl 3
4	Schenk, Patrick Rechtsanwalt Frankfurt am Main Tannenwaldstraße 4 Ersatzbewerber: Helke, David Pentner Frankfurt am Main, Pfarrer-Perabo-Platz 6 AfD Alternative für Deutschland ☐	☐ AfD Alternative für Deutschland Robert Lambrou, Andreas Lichtert, Volker Richter, Arno Enners, Dr. Frank Grobe 4
5	Schnitzler, Isabel Rechtsanwältin Frankfurt am Main Eppsteiner Straße 31 Ersatzbewerberin: Holm, Anna Personalreferentin Frankfurt am Main, Ginnheimer Stadtweg 148 FDP Freie Demokratische Partei ☐	☐ FDP Freie Demokratische Partei Dr. Stefan Naas, René Rock, Wiebke Knell, Moritz Promny, Marion Schardt-Sauer 5
6	Yilmaz, Eyup selbstständig Frankfurt am Main Berliner Straße 66 Ersatzbewerberin: Brandau, Britta Kunsthistorikerin Frankfurt am Main, Schwalbacher Straße 34 DIE LINKE DIE LINKE ☐	☐ DIE LINKE DIE LINKE Elisabeth Kula-Braun, Jan Schalauske, Christiane Böhm, Michael Müller, Violetta Bock 6
7	Lange, Barbara Juristin Frankfurt am Main Kronberger Straße 32 Ersatzbewerberin: Bensinger, Cornelia Innenarchitektin Frankfurt am Main, Holbeinstraße 31 FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER ☐	☐ FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Engin Eroglu, Laura Schulz, Pascal Möller, Barbara Lange, Dennis Lehmann 7

			☐	Tierschutz- partei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Fabian Schelsky, Michael Wilkens, Paula Lopez Vicente, Yannick Mildner, Arnd Lepère	8
9	Görres, Falko Geschäftsführer Frankfurt am Main Mainzer Landstraße 254 Ersatzbewerber: Klößner, Maximilian Stadtrat Frankfurt am Main, Mainzer Landstraße 372	Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	☐	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Dominic Harapat, Stephanie Birkle, Mario Pingel, Mandy Pingel, Dr. Klaus Varrentrapp	9
			☐	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Sebastian Altscher, Yasmin Schulze, Markus Demeter, Björn Semrau, Volker Weidmann	10
			☐	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Markus Hutter, Dr. Ralf Grünke, Dr. Larissa Dioczik, Martin Ratuschny, Artur Storch	11
			☐		Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung Dennis Rudolph, Timo Mainusch, Javad Sameti, Alfred Schickentanz, Edin Civic	12
			☐	V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Denis Ehrhardt, Dilara Eken, Julian Kretschmar, Eileen Moore, Fabian Frohs	13
			☐	PdH	Partei der Humanisten Felicitas Klings, Bastian Kreienhoop, Cédric Jockel, Dennis Wörner, Tobias Raum	14
			☐	ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit Eva Hemm, Olaf Margraf, David Hemm, Eva-Maria Fox, Robert Matussek	15
			☐	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Philipp Borgartz, Rebecca Gaede, Richard Schmidtke, Wolfgang Boesch, Tobias Wesendonk	16
			☐	dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland Dr. André Kruschke, Daniele Saracino, Dr. Chalid Ashry, Christina Kade, David Weber	17

18	Schabicki, Detlef Rentner Frankfurt am Main Brentanostraße 21 Ersatzbewerber: Schmidt, Robin Informatiker Frankfurt am Main, Krümmling 12	DKP Deutsche Kommunistische Partei	☐	☐	DKP Deutsche Kommunistische Partei Axel Koppey, Andrea Homung, Bernd Blümmel, Martina Lennartz, Marie-Luise Freudenberg	18
				☐	DIE NEUE MITTE Grit Colditz, Dr. Jürgen Freiherr von Rosen, Nicolai Kumaus	19
20	O'Sullivan, Sean Arzt Frankfurt am Main Poststraße 22 Ersatzbewerberin: Wollkopf, Britta Beamtin Frankfurt am Main, Willemerstraße 15	Volt Volt Deutschland	☐	☐	Volt Volt Deutschland Che Chukwumerije, Carina König, Niklas Debusmann, Ana Lena Herrling, Tassilo von Jagow	20
				☐	KLIMALISTE WÄHLERLISTE Wählerliste Klimaliste Hessen Dr. Claudia von Eisenhart-Rothe, Wulf Hahn, Joy Hensel, Christoph von Eisenhart-Rothe, Cordula Jacobowsky	21



Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023
im Wahlkreis 37 – Frankfurt am Main IV

Sie haben 2 Stimmen

X

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer oder eines
Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreisstimme

X

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Landesstimme

1	Boddenberg, Michael Finanzminister Frankfurt am Main Kurt-Schumacher-Straße 30-32 Ersatzbewerber: Schäfer, Martin-Benedikt Rechtsanwalt Frankfurt am Main, Gruneliusstraße 112 A	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐	☐	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Boris Rhein, Ines Claus, Astrid Wallmann, Manfred Pentz, Claudia Ravensburg	1
2	Schmidt, Mirjam Kunsthistorikerin (M.A.) Frankfurt am Main Danneckerstraße 37 Ersatzbewerberin: Abraham, Brigitte Rechtsanwältin Frankfurt am Main, Balduinstraße 82	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐	☐	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Angela Dorn-Rancke, Tarek Al-Wazir, Martina Feldmayer, Matthias Wagner, Katy Walther	2
3	Stier, Katharina Verwaltungsangestellte Frankfurt am Main Frankenallee 106 Ersatzbewerber: Curtius, Johannes Sportpolitischer Referent Frankfurt am Main, Schneckenhofstraße 33	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐	☐	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Nancy Faeser, Günter Rudolph, Heike Hofmann, Turgut Yüksel, Lisa Gnadl	3
4	Klinger, Willy Kundenservicemitarbeiter Frankfurt am Main August-Bebel-Straße 8 Ersatzbewerber: Baumeister, Erich Rentner Frankfurt am Main, Strubbergstraße 36	AfD Alternative für Deutschland	☐	☐	AfD Alternative für Deutschland Robert Lambrou, Andreas Lichert, Volker Richter, Arno Enners, Dr. Frank Grobe	4
5	Pürsün, Yankı Landtagsabgeordneter Frankfurt am Main Im Mainfeld 23 Ersatzbewerber: Möller, Florian Speditionskaufmann Frankfurt am Main, Herzogstraße 38	FDP Freie Demokratische Partei	☐	☐	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Stefan Naas, René Rock, Wiebke Knell, Moritz Promny, Marion Schardt-Sauer	5
6	Dr. Mehler-Würzbach, Daniela Referentin Frankfurt am Main Frankenallee 108 Ersatzbewerber: Dörfel, Knut Schulleiter i.R. Frankfurt am Main, Klingenbergstraße 10	DIE LINKE DIE LINKE	☐	☐	DIE LINKE DIE LINKE Elisabeth Kula-Braun, Jan Schalauske, Christiane Böhm, Michael Müller, Violetta Bock	6
7	Hahn, Theodor Rentner Frankfurt am Main Hansenweg 21 Ersatzbewerberin: Giebel, Hannelore Krankenschwester Frankfurt am Main, Jaspertstraße 26	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	☐	☐	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Engin Eroglu, Laura Schulz, Pascal Möller, Barbara Lange, Dennis Lehmann	7

	☐	Tierschutz- partei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Fabian Schelsky, Michael Wilkens, Paula Lopez Vicente, Yannick Mildner, Amd Lepère	8
	☐	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Dominic Harapat, Stephanie Birkle, Mario Pingel, Mandy Pingel, Dr. Klaus Varrentrapp	9
	☐	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Sebastian Alscher, Yasmin Schulze, Markus Demeter, Björn Semrau, Volker Weidmann	10
	☐	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Markus Hutter, Dr. Ralf Grünke, Dr. Larissa Dloczik, Martin Ratuschny, Artur Storch	11
	☐		Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung Dennis Rudolph, Timo Mainusch, Javad Sameti, Alfred Schickentanz, Edin Civic	12
	☐	V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Denis Ehrhardt, Dilara Eken, Julian Kretzschmar, Eileen Moore, Fabian Frohs	13
	☐	PdH	Partei der Humanisten Felicitas Klings, Bastian Kreienhoop, Cédric Jockel, Dennis Wörner, Tobias Raum	14
	☐	ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit Eva Hemm, Olaf Margraf, David Hemm, Eva-Maria Fox, Robert Matussek	15
	☐	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Philipp Borgartz, Rebecca Gaede, Richard Schmidtke, Wolfgang Boesch, Tobias Wesendonk	16
	☐	dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland Dr. André Kruschke, Daniele Saracino, Dr. Chalid Ashry, Christina Kade, David Weber	17

			☐	DKP	Deutsche Kommunistische Partei Axel Koppey, Andrea Hornung, Bernd Blümmel, Martina Lennartz, Marie-Luise Freudenberg	18
			☐		DIE NEUE MITTE Grit Colditz, Dr. Jürgen Freiherr von Rosen, Nicolai Kumaus	19
20	Chukwumerije, Che Flugbegleiter Frankfurt am Main Wendelsweg 6 Ersatzbewerber: Horstmann, Mikael Günter Concierge Frankfurt am Main, Oppenheimer Straße 33	Volt Volt Deutschland	☐	☐	Volt Volt Deutschland Che Chukwumerije, Carina König, Niklas Debusmann, Ana Lena Herrling, Tassilo von Jagow	20
			☐	KLIMALISTE WÄHLERLISTE	Wählerliste Klimaliste Hessen Dr. Claudia von Eisenhart-Rothe, Wulf Hahn, Joy Hensel, Christoph von Eisenhart-Rothe, Cordula Jacubowsky	21



Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023
im Wahlkreis 38 – Frankfurt am Main V

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer oder eines
Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreisstimme



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Landesstimme

1	Nemati, Kaweh Kaufmann Frankfurt am Main Berger Straße 53 Ersatzbewerber: Born, Leopold Angestellter Frankfurt am Main, Heidestraße 146 C	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐	☐	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Boris Rhein, Ines Claus, Astrid Wallmann, Manfred Pentz, Claudia Ravensburg	1
2	Bocklet, Marcus Landtagsabgeordneter Frankfurt am Main Juliusstraße 7 Ersatzbewerberin: Dr. von Franqué, Friederike Referentin Frankfurt am Main, Vereinsstraße 26	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐	☐	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Angela Dorn-Rancke, Tarek Al-Wazir, Martina Feldmayer, Mathias Wagner, Katy Walther	2
3	Schulz-Nurtsch, Stella Kauffrau Frankfurt am Main Malapertstraße 9 Ersatzbewerberin: Kesebir, Canan Rechtsfachwirtin Frankfurt am Main, Ostendstraße 12	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐	☐	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Nancy Faeser, Günter Rudolph, Heike Hofmann, Turgut Yüksel, Lisa Gnadt	3
4	Lobenstein, Andreas Bankangestellter Frankfurt am Main Baumweg 33 Ersatzbewerberin: Krause, Monika Rentnerin Frankfurt am Main, Breslauer Straße 24	AfD Alternative für Deutschland	☐	☐	AfD Alternative für Deutschland Robert Lambrou, Andreas Lichtert, Volker Richter, Arno Enners, Dr. Frank Grobe	4
5	Roth, Yves Schüler Frankfurt am Main Nassauer Straße 15 Ersatzbewerber: von Ofen, Johannes Student Frankfurt am Main, Adickesallee 65	FDP Freie Demokratische Partei	☐	☐	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Stefan Naas, René Rock, Wiebke Knell, Moritz Promny, Marion Schardt-Sauer	5
6	Müller, Michael Angestellter Frankfurt am Main Leibnizstraße 36 Ersatzbewerber: Blank, Tobias Senior Asset Manager Frankfurt am Main, Neuhofstraße 18	DIE LINKE DIE LINKE	☐	☐	DIE LINKE DIE LINKE Elisabeth Kula-Braun, Jan Schalauske, Christiane Böhm, Michael Müller, Violetta Bock	6
7	Pärisch, Eric Ingenieur Frankfurt am Main Rothschildallee 25 Ersatzbewerber: Mühlherr, Andreas Psychologe Frankfurt am Main, Sonnemannstraße 8	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	☐	☐	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Engin Eroglu, Laura Schulz, Pascal Möller, Barbara Lange, Dennis Lehmann	7

			☐	Tierschutz-partei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Fabian Schelsky, Michael Wilkens, Paula Lopez Vicente, Yannick Mildner, Arnd Lepère	8
9	Trummheller, Eii Clownschauspieler Frankfurt am Main Rohrbachstraße 17 Ersatzbewerber: Frei, Martin Fahrradmoteur Frankfurt am Main, Hinter den Ulmen 30	Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	☐	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Dominic Harapat, Stephanie Birkle, Mario Pingel, Mandy Pingel, Dr. Klaus Varrentrapp	9
			☐	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Sebastian Altscher, Yasmin Schulze, Markus Demeter, Björn Semrau, Volker Weidmann	10
			☐	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Markus Hutter, Dr. Ralf Grünke, Dr. Larissa Dloczik, Martin Ratuschny, Artur Storch	11
			☐		Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung Dennis Rudolph, Timo Mainusch, Javad Sameti, Alfred Schickentanz, Edin Civic	12
			☐	V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Denis Ehrhardt, Dilara Eken, Julian Kretzschmar, Eileen Moore, Fabian Frohs	13
			☐	PdH	Partei der Humanisten Felicitas Klings, Bastian Kreienhoop, Cédric Jockel, Dennis Wörner, Tobias Raum	14
			☐	ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit Eva Hemm, Olaf Margraf, David Hemm, Eva-Maria Fox, Robert Matussek	15
			☐	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Philipp Borgartz, Rebecca Gaede, Richard Schmidtke, Wolfgang Boesch, Tobias Wesendonk	16
			☐	dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland Dr. André Kruschke, Daniele Saracino, Dr. Chalid Ashry, Christina Kade, David Weber	17

18	Schaffrina, Iris Fachkraft für Schutz und Sicherheit Offenbach am Main Taunusstraße 1 Ersatzbewerber: Laeuen, Martin Hilfsarbeitskraft Frankfurt am Main, Güntherstraße 46	DKP Deutsche Kommunistische Partei	☐	☐	DKP	Deutsche Kommunistische Partei Axel Koppey, Andrea Homung, Bernd Blümmel, Martina Lennartz, Marie-Luise Freudenberg	18
				☐		DIE NEUE MITTE Grit Colditz, Dr. Jürgen Freiherr von Rosen, Nicolai Kumaus	19
20	Nimmerfro, Kasimir Auszubildender Frankfurt am Main Am Weingarten 1 Ersatzbewerberin: Winkler, Grit Beamtin Frankfurt am Main, Adickesallee 13	Volt Volt Deutschland	☐	☐	Volt	Volt Deutschland Che Chukwumerije, Carina König, Niklas Debusmann, Ana Lena Herrling, Tassilo von Jagow	20
				☐		KLIMALISTE WÄHLERLISTE	
22	Welsch, Vincent Auszubildender Maintal Rumpfenheimer Weg 46 Ersatzbewerberin: Večerin, Draženka Freischaffende Künstlerin Frankfurt am Main, Prämäckerweg 8	MERA25 MERA25	☐			Wählerliste Klimaliste Hessen Dr. Claudia von Eisenhart-Rothe, Wulf Hahn, Joy Hensel, Christoph von Eisenhart-Rothe, Cordula Jacobowsky	21



Stimmzettel

für die Wahl zum Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023
im Wahlkreis 39 – Frankfurt am Main VI

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer oder eines
Wahlkreisabgeordneten

Wahlkreisstimme



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für die
Sitzverteilung im Hessischen Landtag –

Landesstimme

1	Rhein, Boris Ministerpräsident Frankfurt am Main Kurt-Schumacher-Straße 30-32 Ersatzbewerber: Schwander, Yannick Pressesprecher Frankfurt am Main, Im Sauern 2 B CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐	☐	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Boris Rhein, Ines Claus, Astrid Wallmann, Manfred Pentz, Claudia Ravensburg	1
2	Alokuzay-Kiesinger, Nilab Geschäftsstellenleiterin Frankfurt am Main Marbachweg 234 A Ersatzbewerber: Dr. Stürmer, Ingo Dipl.-Biologe Frankfurt am Main, Gelastraße 117 GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐	☐	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Angela Dorn-Rancke, Tarek Al-Wazir, Martina Feldmayer, Matthias Wagner, Katy Walther	2
3	Minkley, Stefanie Ärztin Frankfurt am Main Atzelbergstraße 96 Ersatzbewerberin: Ponczek, Natascha Sachbearbeiterin Frankfurt am Main, Alt-Preungesheim 6 A SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐	☐	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Nancy Faeser, Günter Rudolph, Heike Hofmann, Turgut Yüksel, Lisa Gnadl	3
4	Csapó, John Rentner Frankfurt am Main Mailänder Straße 15 Ersatzbewerber: Dittrich, Manfred Dipl.-Verwaltungswirt Frankfurt am Main, Kantapfelstraße 10 AfD Alternative für Deutschland	☐	☐	AfD Alternative für Deutschland Robert Lambrou, Andreas Lichert, Volker Richter, Arno Enners, Dr. Frank Grobe	4
5	Bieber, Eva Rechtsanwältin Frankfurt am Main Paul-Apel-Straße 27 Ersatzbewerber: Papaccio, Raffaele Portfoliomanager Frankfurt am Main, Kalbacher Hauptstraße 125 FDP Freie Demokratische Partei	☐	☐	FDP Freie Demokratische Partei Dr. Stefan Naas, René Rock, Wiebke Knell, Moritz Promny, Marion Schardt-Sauer	5
6	Christann, Monika Dipl.-Übersetzerin Frankfurt am Main Schwalbacher Straße 34 Ersatzbewerberin: Grünberg, Ricarda Rentnerin Frankfurt am Main, Am Erlenbruch 28 DIE LINKE DIE LINKE	☐	☐	DIE LINKE DIE LINKE Elisabeth Kula-Braun, Jan Schalauske, Christiane Böhm, Michael Müller, Violetta Bock	6
7	Rudloff, Werner Angestellter Frankfurt am Main Am Lausberg 8 Ersatzbewerberin: Wetzler, Nicole Hotelfachfrau Frankfurt am Main, Am Lausberg 8 FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	☐	☐	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Engin Eroglu, Laura Schulz, Pascal Möller, Barbara Lange, Dennis Lehmann	7

			☐	Tierschutz-partei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Fabian Schelsky, Michael Wilkens, Paula Lopez Vicente, Yannick Mildner, Arnd Lepère	8
9	Götz-Pijl, Michael selbstständig Frankfurt am Main Ernst-Abbe-Straße 3 Ersatzbewerber: Kraus, Florian Marktforscher Frankfurt am Main, Schwalbacher Straße 98	Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	☐	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Dominic Harapat, Stephanie Birkle, Mario Pingel, Mandy Pingel, Dr. Klaus Varrentrapp	9
			☐	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Sebastian Ailscher, Yasmin Schulze, Markus Demeter, Björn Semrau, Volker Weidmann	10
			☐	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Markus Hutter, Dr. Ralf Grünke, Dr. Larissa Dloczik, Martin Ratuschny, Artur Storch	11
			☐		Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung Dennis Rudolph, Timo Mainusch, Javad Sameti, Alfred Schickentanz, Edin Civic	12
			☐	V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Denis Ehrhardt, Dilara Eken, Julian Kretzschmar, Eileen Moore, Fabian Frohs	13
			☐	PdH	Partei der Humanisten Felicitas Klings, Bastian Kreienhoop, Cédric Jockel, Dennis Wörner, Tobias Raum	14
			☐	ABG	Aktion Bürger für Gerechtigkeit Eva Hemm, Olaf Margraf, David Hemm, Eva-Maria Fox, Robert Matussek	15
			☐	APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands Philipp Borgartz, Rebecca Gaede, Richard Schmidtke, Wolfgang Boesch, Tobias Wesendonk	16
			☐	dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland Dr. André Kruschke, Daniele Saracino, Dr. Chalid Ashry, Christina Kade, David Weber	17

		☐	DKP	Deutsche Kommunistische Partei Axel Koppey, Andrea Hornung, Bernd Blümmel, Martina Lennartz, Marie-Luise Freudenberg	18
		☐		DIE NEUE MITTE Grit Colditz, Dr. Jürgen Freiherr von Rosen, Nicolai Kumaus	19
20	Richter, Nico IT-Berater Frankfurt am Main Altenhöferallee 17 Ersatzbewerber: Jirousek, Sascha IT-Projektleiter Frankfurt am Main, Käthe-Kruse-Straße 4	☐	Volt Volt Deutschland	Volt Deutschland Che Chukwumerije, Carina König, Niklas Debusmann, Ana Lena Herrling, Tassilo von Jagow	20
		☐	KLIMALISTE WÄHLERLISTE	Wählerliste Klimaliste Hessen Dr. Claudia von Eisenhart-Rothe, Wulf Hahn, Joy Hensel, Christoph von Eisenhart-Rothe, Cordula Jacobowsky	21

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Robert-Schumann-Schule, Heddernheimer Kirchstraße 13 – Grund- und Schulhofreinigung – Offenes Verfahren Nr. 25-2023-00135 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-35248
Telefax: 069 212-39599
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen: siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
 1. www.simap.eu.int
 2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2023-00135
- 2.2) Art des Auftrages:
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:

2.752,21 m ²	Unterhaltsreinigung
11.008,84 m ²	Grundreinigung
1.420 m ²	Schulhofreinigung
2.000 Std.	Stundenkontingent Sonderreinigungen
890,92 m ²	Ferienreinigung
- 2.3) Hauptort der Ausführung:
Robert-Schumann-Schule
Heddernheimer Kirchstraße 13
60439 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:

2.752,21 m ²	Unterhaltsreinigung
11.008,84 m ²	Grundreinigung

1.420 m² Schulhofreinigung

2.000 Std. Stundenkontingent
Sonderreinigungen

890,92 m² Ferienreinigung

CPV-Referenznummer(n): 90911200-8

- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages: 01.01.2024 bis 31.12.2025
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 26.10.2023, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: 26.10.2023
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages: 01.01.2024 bis 31.12.2025
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Kostenloser Download der Vergabeunterlagen und Angebotsabgabe unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von der in § 56 Abs. 2 VgV vorgesehenen Möglichkeit zum Nachreichen geforderter Erklärungen und Nachweise wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung zwingend ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
 1. Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen
 2. Bestätigung der Objektbesichtigung
 3. Stundenverrechnungssatz
 4. Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt)
 5. Formblatt Referenzen (drei Seiten)
 6. Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen gemäß HVTG
 7. RUS Sanktion Art 5K
 Zusätzliche Angaben und Nachweise:
 - 4.1 Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)?
 - Wenn ja, Adresse angeben,
 - Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.

4.2 Darstellung bzw. Auflistung der Gesamtgeräteausstattung im Betrieb.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Erläuterung zum Werteschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Bieterangebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert der Wochenstunden aller wertbaren Bieterangebote ermittelt.

Alle wertbaren und zugelassenen angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 30. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt, Telefax: 06151 12-5816, E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Bau und Immobilien Meisterschule, Herbert-von-Meister-Straße 5 – Grund- und Unterhaltsreinigung – Offenes Verfahren Nr. 25-2023-00138 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27-37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-35248
Telefax: 069 212-39599
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
Internet: ww.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen: siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2023-00138
- 2.2) Art des Auftrages:
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:

3.845,48 m ²	Unterhaltsreinigung
15.381,92 m ²	Grundreinigung
4.289,02 m ²	Schulhofreinigung
2.000 Std.	Stundenkontingent Sonderreinigungen
3.906 Std.	Reinigungsfachkraft
- 2.3) Hauptort der Ausführung:
Meisterschule
Herbert-von-Meister-Straße 5
65931 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:

3.845,48 m ²	Unterhaltsreinigung
15.381,92 m ²	Grundreinigung
4.289,02 m ²	Schulhofreinigung
2.000 Std.	Stundenkontingent Sonderreinigungen
3.906 Std.	Reinigungsfachkraft

 CPV-Referenznummer(n):
90911200-8
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages: 01.01.2024 bis 31.12.2025
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 05.10.2023, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: 05.10.2023

3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages: 01.01.2024 bis 31.12.2025

4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Kostenloser Download der Vergabeunterlagen und Angebotsabgabe unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von der in § 56 Abs. 2 VgV vorgesehenen Möglichkeit zum Nachreichen geforderter Erklärungen und Nachweise wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung zwingend ausgeschlossen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:

1. Eigenerklärung zur Eignung Liefer- / Dienstleistungen
2. Bestätigung der Objektbesichtigung
3. Stundenverrechnungssatz
4. Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt)
5. Formblatt Referenzen (drei Seiten)
6. Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen gemäß HVTG
7. RUS Sanktion Art 5K

Zusätzliche Angaben und Nachweise:

- 4.1 Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)?
- Wenn ja, Adresse angeben,
- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.
- 4.2 Darstellung bzw. Auflistung der Gesamtgeräteausstattung im Betrieb.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Erklärung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Bieterangebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.
2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:
Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert der Wochenstunden aller wertbaren Bieterangebote ermittelt.

Alle wertbaren und zugelassenen angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 30. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt, Telefax: 06151 12-5816, E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Bau und Immobilien KIZ 126, Rendeler Straße 9 – Schreinerarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2023-00263 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: corinna.igel@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:
25-2023-00263

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
- ☒ schriftlich
 - ☒ elektronisch in Textform
 - ☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel
 - ☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:
- ☒ Ausführung von Bauleistungen
 - ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
KIZ 126
Rendeler Straße 9
60385 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Art der Leistung:
02_Schreinerarbeiten Möbel und sonstige Einbauten
Umfang der Leistung:
Tischlerarbeiten für verschiedene Möbel und Einrichtungsselemente sowie Galeriegeländer etc. siehe Anlagen für eine 4-gruppige Kindertagesstätte
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage:
Sanierung einer Kindertagesstätte
Zweck des Auftrags:
Tischlerarbeiten
- h) Aufteilung in Lose: ☒ nein
Ja, Angebote sind möglich:
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 19.09.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 17.11.2023
- j) Nebenangebote: ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert
☐ nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 06.09.2023, 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 18.09.2023, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 06.09.2023, 10:30 Uhr
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: siehe Vergabeunterlagen
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelmienstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

**Amt für Bau und Immobilien
KIZ 64, Bruchfeldstraße 66-68
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2023-00266
nach UVgO**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-35470
E-Mail: tanja.winzer@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- ☐ schriftlich
 - ☒ elektronisch in Textform
 - ☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 - ☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
UHR KIZ 64

Art und Umfang der Leistung:
522,60 m² Unterhaltsreinigung
878,00 m² Grundreinigung

Ort der Leistung:
KIZ 64
Bruchfeldstraße 66 - 68
60528 Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.
Beginn: 01.10.2023
Ende: 30.09.2025
- h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 07.09.2023, 11:59 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 07.09.2023, 12:00 Uhr
Bindefrist: 30.09.2023
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen: gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.
 - 1.1 Handelsregistrauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr, zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.
 - 2.1 Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüssel-schäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.
 - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.

3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.
- 3.1 Mindestens drei Referenzen über vergleichbare Leistungen, die von Art und Umfang mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Kinderzentren/Krabbelstuben). Jede der drei Referenzen muss mindestens eine Gesamtgröße von 150 m² aufweisen und darf nicht älter als zwei Jahre sein. Das beiliegende Formblatt „Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste“ ist zwingend auszufüllen.
- 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation für die ausgeschriebene Leistung. Ausführungen mindestens über: Objektübernahme und -vorbereitung sowie Darstellung der Einarbeitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteeinsatz im Objekt, Reinigungsmittel/Chemie, ggf. mit Bilddarstellung.
- 3.3 Aktuelle Gesamtanzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen mit Aufschlüsselung in sozialversicherungspflichtige und geringfügige Beschäftigte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
- 3.4 Benennung des/der Qualitätsbeauftragten Ihres Unternehmens (Angabe: Name der Person und Qualifikation).
- 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen. In welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (gem. § 9.2.7 der besonderen Vertragsbedingungen)?

Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist):
1 Preis (50%)
2 Qualität (50%)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: nein

- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.
Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 41 Abs. 2 UVgO wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
1. Aufschlüsselung des Stundenverrechnungssatzes (sozialpflichtige Beschäftigte),
2. Aufschlüsselung des Stundenverrechnungssatzes Midi Beschäftigte,
3. Aufschlüsselung des Stundenverrechnungssatzes (geringfügige Beschäftigte),
4. beigefügtes Formular Eigenerklärung zur Eignung (vollständig ausgefüllt),
5. beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
6. beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbesichtigung.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Zusätzliche Angaben und Nachweise:

Niederlassung im Rhein-Main Gebiet (ca. 40 km im Umkreis Frankfurt am Main)?

- Wenn ja, Adresse angeben,
- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt wird.
- Darstellung bzw. Auflistung der Gesamtgeräteausrüstung im Betrieb

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Bieterangebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.
2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:
Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert der Wochenstunden aller wertbaren Bieterangebote ermittelt.
Alle wertbaren und zugelassenen angebotenen Wochenstundensätze ab dem Mittelwert und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

Nach § 26 Abs. 6 UVgO sind alle Aufgaben bei der Leistungserbringung unmittelbar vom Auftragnehmer auszuführen.

Amt für Bau und Immobilien
KIZ 65, Bleichstraße 25
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2023-00287
nach UVgO

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Bau und Immobilien
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 212-35470
 E-Mail: tanja.winzer@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle 3. OG
 Solmsstraße 27 - 37
 60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
☐ schriftlich
☒ elektronisch in Textform
☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags: UHR KIZ 65
- Art und Umfang der Leistung:
 414,11 m² Unterhaltsreinigung
 570,36 m² Grundreinigung
- Ort der Leistung:
 KIZ 65
 Bleichstraße 25
 60313 Frankfurt am Main
 NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
 Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.
 Beginn: 01.11.2023
 Ende: 31.10.2025
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
 Anforderungsfrist: 12.09.2023, 11:59 Uhr
 Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 12.09.2023, 12:00 Uhr
 Bindefrist: 31.10.2023
- j) Sicherheitsleistungen: –

- k) Zahlungsbedingungen:
 gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.
 - 1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr, zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.
 - 2.1 Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüssel-schäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.
 - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.
 - 3.1 Drei Referenzen über vergleichbare Leistungen, die von Art und Umfang mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Kinderzentren/Krabbelstuben). Jede der drei Referenzen muss mindestens eine Gesamtgröße von 150 m² aufweisen und darf nicht älter als zwei Jahre sein. Das beiliegende Formblatt „Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste“ ist zwingend auszufüllen.
 - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation für die ausgeschriebene Leistung. Ausführungen mindestens über: Objektübernahme und -vorbereitung sowie Darstellung der Einarbeitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteeinsatz im Objekt, Reinigungsmittel / Chemie, ggf. mit Bilddarstellung.
 - 3.3 Aktuelle Gesamtanzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen mit Aufschlüsselung in sozialversicherungspflichtige und geringfügige Beschäftigte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
 - 3.4 Benennung des /der Qualitätsbeauftragten Ihres Unternehmens (Angabe: Name der Person und Qualifikation).
 - 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen. In welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (gem. § 9.2.7 der besonderen Vertragsbedingungen)? Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist):
1 Preis (50%)
2 Qualität (50%)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: nein
- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.
Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 41 Abs. 2 UVgO wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
1. Aufschlüsselung des Stundenverrechnungssatzes,
2. beigefügtes Formular Eigenerklärung zur Eignung (vollständig ausgefüllt),
3. beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
4. beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbesichtigung.
Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.
Zusätzliche Angaben und Nachweise:
Niederlassung im Rhein-Main Gebiet (ca. 40 km im Umkreis Frankfurt am Main)?
- Wenn ja, Adresse angeben,
- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt wird.
- Darstellung bzw. Auflistung der Gesamtgeräteausrüstung im Betrieb
Erläuterung zum Wertungsschema:
1. Erläuterung zum Kriterium Preis:
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Bieterangebote erhält die volle Punktzahl.
Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:
Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert der Wochenstunden aller wertbaren Bieterangebote ermittelt.
Alle wertbaren und zugelassenen angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

Nach § 26 Abs. 6 UVgO sind alle Aufgaben bei der Leistungserbringung unmittelbar vom Auftragnehmer auszuführen.

Amt für Informations- und Kommunikationstechnik verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet

– IP-Steckdosenleisten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2023-00033 nach UVgO

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
☐ schriftlich
☒ elektronisch in Textform
☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Beschaffung von IP-Steckdosenleisten
Art und Umfang der Leistung:
225 Stk. IP-Steckdosenleisten
Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main
verteilt über das gesamte Stadtgebiet
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Im Leistungsumfang enthalten ist die Lieferung von 225 Stk. IP-Steckdosenleisten (Netzschaltgeräte) in drei Teillieferungen mit jeweils 75 Geräte. Es wird erwartet, dass die Lieferzeiten max. 5 Wochen nach Übermittlung der Bestellung betragen.
Beginn: 02.10.2023
Ende: 30.06.2024

- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
E-Mail: ausschließlich über die Vergabeplattform digitale Adresse: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 27.09.2023, 12:00 Uhr
Bindefrist: 31.10.2023
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen: unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: VHB 124 LD
- m) Kosten der Vergabeunterlagen: Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz: Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja, siehe Vergabeunterlagen
- q) Sonstige Informationen: –

**Branddirektion
Feuerwehrstraße 1
– Hörsprechgarnituren –**

Offenes Verfahren Nr. 37-2023-00039 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Branddirektion
Feuerwehrstraße 1
60435 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-720221
E-Mail: vol-ausschreibungen.amt37@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen: siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de

- 2.1) Vergabenummer: 37-2023-00039
- 2.2) Art des Auftrages: Lieferauftrag
- 2.2) Kurze Beschreibung: Lieferung von Hörsprechgarnituren zur Nutzung mit dem Feuerwehrhelm des Typs Rosenbauer Heros Smart
- 2.3) Hauptort der Ausführung: Branddirektion, 37.Z62
Feuerwehrstraße 1
60435 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung: Lieferung von Hörsprechgarnituren zur Nutzung mit dem Feuerwehrhelm des Typs Rosenbauer Heros Smart
CPV-Referenznummer(n): 32344210-1
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages: 01.01.2024 bis 31.05.2024
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 20.09.2023, 24:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: 21.09.2023
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages: 01.01.2024 bis 31.05.2024
- 4.1) Zusätzliche Angaben: Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt, E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Grünflächenamt Bolzplatz, Dunantring – Sportplatz- und Landschaftsbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2023-00057 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-71873
E-Mail: verena.ankenbrand@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 67-2023-00057
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
☐ schriftlich
☒ elektronisch in Textform
☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel
☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:
☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Bolzplatz
Dunantring
65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Art der Leistung:
Landschaftsbauarbeiten
Sportplatzbauarbeiten
Umfang der Leistung:
Dunantring
Entwässerung Bolzplatz / Calisthenics-Anlage
Mengenliste:
8 m Kanalanschluss DN 150 (Steinzeug) herstellen

1 Stk.	Absturzschaft DN 1000 mit Rohrklappe und innenliegendem Absturz
1 Stk.	Regenwasserspeichers DN 2500, Fassungsvermögen ca. 11 m³ mit Filterkorb
1 Stk.	Absetzschaft DN 1000
71 m	Grundleitung DN 150 (Kunststoff, KG2000) herstellen
260 m²	Baustraße herstellen
18 m²	Verkehrsfläche abbrechen und wieder herstellen

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose: ☒ nein
Ja, Angebote sind möglich:
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 25.09.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.10.2023
- j) Nebenangebote: ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert
☐ nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben

- o) Ablauf der Angebotsfrist: 29.08.2023, 12:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 25.09.2023, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL): www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 29.08.2023, 12:00 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Gültige Sachkundebescheinigung der Stadt-entwässerung Frankfurt zur Herstellung von Anschlusskanälen im öffentlichen Bereich, auch durch Nachunternehmer möglich.

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

Hauptamt

Städel Museum, Schaumainkai 63

– Bewirtung und Ausstattung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 10-2023-00001 nach UVgO

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Hauptamt
Römerberg 23
60311 Frankfurt am Main
E-Mail: vergabe.amt09@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
☐ schriftlich
☒ elektronisch in Textform
☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Bewirtung und Ausstattung für zwei Veranstaltungen
Art und Umfang der Leistung:
Speisen und Getränke, Servicepersonal, Mobiliar, Buffetausgabestationen, Getränketheke, Buffet, Geschirr, Gläser, Tischwäsche, Servietten, Grillstation am 4. und 5.9.23
Ort der Leistung:
Die Veranstaltungen finden statt im Städel Museum
Schaumainkai 63
60596 Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 04.09.2023
Ende: 05.09.2023
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist:
Bindefrist: 22.08.2023, 12:00 Uhr
31.08.2023
- j) Sicherheitsleistungen: –

- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja, siehe Vergabunterlagen
- q) Sonstige Informationen: –

Stadtentwässerung Frankfurt am Main ARA Sindlingen, Roter Weg 4 – Baustromversorgung –

Öffentliche Bekanntmachung Nr. SEF-20230038a

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-74104
E-Mail: 68.fpu-vergabewesen@stadt-frankfurt.de
Internet: www.stadtentwaesserung-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: SEF-2023-0038a
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
☐ schriftlich
☒ elektronisch in Textform
☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:
☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

- e) Ort der Ausführung:
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
ARA/SEVA Sindlingen
Roter Weg 4
65931 Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712
CPV-Code: 51110000-6
- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt nach Losen:
Art der Leistung:
Bauleistung/Baustromversorgung
Umfang der Leistung:
- Einrichtung einer mittelspannungsversorgten Baustromversorgung mit Kabelverlegung
- 2 ortsveränderliche Baustrom-Containerstationen (1.000 kVA)
- Diverse Unterverteiler
- Stellung von 30 Mastleuchten
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f):
Vergabe in Losen: ☐ ja
☒ nein
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 06.11.2023
Fertigstellung der Leistungen: 07.03.2029
- j) Nebenangebote sind: ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebote ist: ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen
Begründung der Nichtzulassung mehrerer Hauptangebote: mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen.
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.had.de
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert
☐ nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 28.09.2023, 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 03.11.2023
- p) Adresse, für elektronische Angebote: www.had.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 28.09.2023, 10:30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: siehe Vergabeunterlagen
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: –
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung:
„Hinweis zu den ggf. von Ihnen geforderten Nachweisen: Sind diese Erklärungen/Nachweise in einem Präqualifikationsregister der Auftragsberatungsstelle Hessen e.V., der DIHK Service GmbH, des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder vergleichbarer Stellen hinterlegt, genügt dies als Nachweis der Eignung. Bewerber oder Bieter können die geforderten Erklärungen/Nachweise auch durch einreichen von Einzelerklärungen und -nachweisen erbringen. Eine Auflistung der von Ihnen geforderten Erklärungen/Nachweise muss an dieser Stelle der Bekanntmachung erfolgen.“
- Das Formblatt ‚Eigenerklärung zur Eignung‘ ist erhältlich.
- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Zum Nachweis der Qualifikation und technischen Leistungsfähigkeit wird eine aktuelle Referenzliste über mindestens fünf Projekte/Einzelleistungen der letzten fünf Jahre gefordert, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten: Kurzbeschreibung der Bauleistung, Angaben über die Höhe der Auftragssumme, Leistungszeit sowie Benennung des Auftraggebers/Ansprechpartners.
- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Bezeichnung: Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle Dienstgebäude:
Wilhelminenstraße 1-3
Fristenbriefkasten:
Luisenplatz 2
64283 Darmstadt
- y) Sonstige Angaben: –
- z) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Hinweis zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen bezüglich Tarifreue und Mindestentgelt.
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen.

Straßenverkehrsamt verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet – Planung Detektion Parkleitstrategien –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 36-2023-00021 nach UVgO

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Straßenverkehrsamt
Gutleutstraße 191
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 212-481116
E-Mail: amt36.vergabe@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle 3. OG
Solmsstraße 27 - 37
60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
☐ schriftlich
☒ elektronisch in Textform
☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Planung Detektion Parkleitstrategien
- Art und Umfang der Leistung:
Straßenverkehrsamt benötigt im Rahmen der Abwicklung des Fördervorhaben Paul (Parken & Leiten) der Maßnahme „Förderung smarter Kommunen und Regionen im Programm „Starke Heimat Hessen“ fachliche Unterstützungsleistungen im Bereich Detektion sowie Entwicklung von Parkleitstrategien.
- Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 11.10.2023
Ende: 31.03.2025
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
- Anforderungsfrist: 31.08.2023, 11:59 Uhr
- Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 31.08.2023, 12:00 Uhr
Bindefrist: 10.10.2023

- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
- Bis zu drei Projektreferenzen aus dem Bereich Verkehrsmanagement aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.
Projektreferenzen mit mindestens folgenden Nachweisen:
1. Nachweis von Erfahrungen in der Durchführung von Verkehrsmanagementprojekten
2. Nachweis von Erfahrungen in Projekten des Parkraummanagements des ruhenden Verkehrs.
3. Nachweis über Erfahrungen von der Entwicklung und Umsetzung von (regionalen) Verkehrsmanagementstrategien
4. Nachweis über Erfahrungen von Projekten aus Förderprogrammen des Bundes bzw. des Landes
- Nachweis Betriebshaftpflicht
- Jährlicher Gesamtumsatz/Mindestjahresumsatz 1 Million Euro
- Anzahl Beschäftigte
- Deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Handelsregisterauszug
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist):
1 Preis (40%)
2 Qualifikation des Projektteams (60%)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja, siehe Vergabeunterlagen
- q) Sonstige Informationen:
Zweitteiliger Verfahrensablauf:
Eignung (siehe Punkt l)
Referenzen/Erfahrungen und Nachweise
Zuschlag
Preis 40%
Qualifikation des Projektteams
Berufserfahrung Projektleiter 40%
1. Berufserfahrung
2. Projekterfahrung in den Bereichen:
- Referenz(en) eines Realisierungsprojektes aus den letzten drei Geschäftsjahren in der Umsetzungsbegleitung und Beschaffung von Detektionstechnologien (in Städte mit mehr als 100.000 EW) im ruhenden Verkehr.
- Referenz(en) eines Realisierungsprojektes aus den letzten drei Jahren in der regionale Verkehrsmanagementstrategien entwickelt und in ein Realsystem umgesetzt wurden, welche heute bereits wirken bzw. im Einsatz sind.
Berufserfahrung stellv. Projektleiter 20%
1. Berufserfahrung
2. Projekterfahrung in den Bereichen:
- Referenz(en) eines Realisierungsprojektes aus den letzten drei Geschäftsjahren in der Umsetzungsbegleitung und Beschaffung von Detektionstechnologien (in Städte mit mehr als 100.000 EW) im ruhenden Verkehr.
- Referenz(en) eines Realisierungsprojektes aus den letzten drei Jahren in der regionale Verkehrsmanagementstrategien entwickelt und in ein Realsystem umgesetzt wurden, welche heute bereits wirken bzw. im Einsatz sind.



Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Presse- und Informationsamt, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 212-35674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Presse- und Informationsamt (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Presse- und Informationsamt. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Presse- und Informationsamt: Neubestellung jederzeit möglich, über Presse- und Informationsamt. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Stadt Frankfurt am Main –
Presse- und Informationsamt
60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –

(Anschriftenfeld)



Inhalt

- ☐ Wahlbekanntmachung für die Wahl
zum 21. Hessischen Landtag
am 8. Oktober 2023
(Seite 1101 bis 1121)
- ☐ Öffentliche Ausschreibungen
(Seite 1122 bis 1135)